

# Newsletter des gFFZ

5/2017

30.08.2017

- I. [Aktuelles](#)
- II. [Nachrichten aus der Wissenschaft](#)
  - a. [Forschungsergebnisse](#)
  - b. [Neue Forschungsprojekte](#)
  - c. [Wissenschafts- und Gleichstellungspolitik](#)
- III. [Forschungsausschreibungen und -informationen](#)
- IV. [Call for Papers](#)
- V. [Service für Studierende, Stellenausschreibungen](#)
- VI. [entfällt](#)
- VII. [Tagungen und Veranstaltungen in Hessen](#)
- VIII. [Tagungen bundesweit und international](#)
- IX. [Tagungsberichte und -dokumentationen](#)
- X. [Gender und MINT](#)
  - a. [Tagungen](#)
  - b. [Neuerscheinungen](#)
  - c. [Nachrichten aus der Wissenschaft](#)
- XI. [Rezensionen](#)
- XII. [Neuerscheinungen](#)
- XIII. [Zeitschriftenschau](#)
- XIV. [Veröffentlichungen hessischer Kolleginnen und Kollegen](#)
- XV. [Impressum](#)

## [I. Aktuelles](#)

### **Verleihung des Tony-Sender-Preises an Sibylla Flügge**

Wir freuen uns sehr, dass **Prof. Dr. Sibylla Flügge**, langjährige Frauenbeauftragte der Frankfurt UAS und Mitglied des gFFZ, mit dem diesjährigen Tony-Sender-Preis ausgezeichnet wird. Mit diesem bereits zum 12. Mal vergebenen Preis ehrt die Stadt Frankfurt Frauen, die sich besonders für die Gleichberechtigung von Mann und Frau und gegen Benachteiligung und Diskriminierung engagiert haben. Die Preisverleihung findet am 24.11.2017 im Kaisersaal im Frankfurter Römer statt. Wir gratulieren ihr ganz herzlich!

### **Nach Frauen benannte Straßen – Frankfurter Stadtplan online**

Das Frauenreferat Frankfurt hat gemeinsam mit dem Stadtvermessungsamt einen digitalen Stadtplan mit nach Frauen benannten Straßen in Frankfurt erstellt. Dieser ist nun online verfügbar. Unter <https://geoinfo.frankfurt.de/mapbender/application/nach-frauen-benannt> erhält man zum einen die jeweiligen Straßen und zum anderen auch die biographischen Informationen der gewürdigten Wissenschaftlerinnen, Stifterinnen, Künstlerinnen, Pilotinnen, Hebammen oder Widerstandskämpferinnen.

### **Neue Veröffentlichungen zu Digitaler Gewalt. Tipps und Hilfe für betroffene Frauen und Jugendliche**

Das Frauenreferat Frankfurt am Main stellt zwei neue Veröffentlichungen zum Umgang mit digitaler Gewalt zur Verfügung. In der Broschüre „Digitale Gewalt“ werden die unterschiedlichen Ausprägungen von Gewalt im Internet für Erwachsene sehr ausführlich geschildert und juristisch erläutert: [http://www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/Broschu%C3%BCre\\_Digitale%20Gewalt.pdf](http://www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/Broschu%C3%BCre_Digitale%20Gewalt.pdf)

Der Flyer „Digitale Gewalt“ richtet sich dagegen an Jugendliche ab 12 Jahren und stellt die unterschiedlichen Erscheinungsformen digitaler Gewalt vor:

[http://www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/Flyer\\_Digitale%20Gewalt.pdf](http://www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/Flyer_Digitale%20Gewalt.pdf)

Beide Publikationen können auch kostenlos beim Frauenreferat bestellt werden.

### **Technik und Sexismus**

In einem aktuellen Zeitartikel greift die Journalistin Catharina Felke das sexistische Memo eines Google-Mitarbeiters auf und nimmt die strukturellen Probleme der Technikbranche in Deutschland in den Blick. Mehr unter: [http://www.zeit.de/digital/internet/2017-08/sexismus-tech-branche-deutschland-programmiererinnen?wt\\_zmc=sm.ext.zonaudev.mail.ref.zeitde.share.link.x](http://www.zeit.de/digital/internet/2017-08/sexismus-tech-branche-deutschland-programmiererinnen?wt_zmc=sm.ext.zonaudev.mail.ref.zeitde.share.link.x)

[Zurück zum Anfang](#)

## **II. Nachrichten aus der Wissenschaft**

### **a) Forschungsergebnisse**

#### **DJI Impulse stellt Forschungsergebnisse zur sexuellen Gewalt gegen Kinder und Jugendliche vor**

Das Deutsche Jugendinstitut e.V. stellt in seiner aktuellen Ausgabe des Forschungsmagazins „DJI Impulse“ aktuelle Forschungsergebnisse über das Ausmaß und den Umgang mit sexueller Gewalt in Heimen und Schulen vor und liefert wichtige Hinweise für eine bessere Prävention. Mehr unter: [https://www.dji.de/fileadmin/user\\_upload/bulletin/d\\_bull\\_d/bull116\\_d/DJI\\_2\\_17\\_Web.pdf](https://www.dji.de/fileadmin/user_upload/bulletin/d_bull_d/bull116_d/DJI_2_17_Web.pdf)

#### **Frauen und Karriere: Weibliche Vorbilder steigern Lust auf Wettbewerb**

Frauen meiden Konkurrenzsituationen – das ist ein häufig genannter Grund für den geringen Anteil von Frauen in Führungspositionen. In einer Studie haben Wissenschaftlerinnen der Universität Mannheim jetzt herausgefunden, dass Frauen durchaus bereit sind, sich dem Wettbewerb mit anderen zu stellen – wenn sie zuvor weibliche Vorbilder erleben. Mehr unter: [https://www.uni-mannheim.de/1/presse\\_uni\\_medien/pressemitteilungen/2017/Juli/Weibliche%20Vorbilder%20steigern%20Lust%20auf%20Wettbewerb/](https://www.uni-mannheim.de/1/presse_uni_medien/pressemitteilungen/2017/Juli/Weibliche%20Vorbilder%20steigern%20Lust%20auf%20Wettbewerb/)

#### **Berufliche Entscheidungen von Müttern: Einstellungen des Partners spielen eine wichtige Rolle**

Die Geschlechterrollenvorstellungen des Partners spielen für Frauen nach der Geburt des Kindes eine maßgebliche Rolle für ihre beruflichen Entscheidungen. Väter hingegen treffen ihre Entscheidungen unabhängiger. Das berichten Psychologinnen der RWTH Aachen in einer Studie, die gerade in der Fachzeitschrift „Journal of Vocational Behavior“ publiziert wurde. Die Forscherinnen befragten 306 Paare zu ihren Rollenvorstellungen und beruflichen Veränderungen im Zuge der Elternschaft. Mehr unter: <http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0001879117300453>

#### **Transgeschlechtliche Beschäftigte werden am Arbeitsplatz häufig diskriminiert**

Hochschule Fresenius. Das Institut für Diversity- & Antidiskriminierungsforschung (IDA) hat in Kooperation mit der Hochschule Fresenius und der Antidiskriminierungsstelle des Bundes am 19. Juli die Studie „Out im Office?!“ in Berlin vorgelegt. Darin wurden 2884 lesbische, schwule, bisexuelle und Trans-Beschäftigte zu ihrer Arbeitssituation befragt. Mehr unter: [https://www.hs-fresenius.de/fileadmin/Pressemitteilungen/17.07.18\\_PM\\_OutimOffice.pdf](https://www.hs-fresenius.de/fileadmin/Pressemitteilungen/17.07.18_PM_OutimOffice.pdf)

[Zurück zum Anfang](#)

## **b) Neue Forschungsprojekte**

### **LGBTIQ\*-Wahlstudie zur Bundestagswahl 2017**

An der Justus-Liebig-Universität Gießen wurde die erste LGBTIQ\*-Wahlstudie zur Bundestagswahl 2017 ins Leben gerufen. Wissenschaftler\*innen der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Universität Wien arbeiten gemeinsam mit dem Lesben- und Schwulenverband (LSVD), zur weiteren Durchführung hat das Untersuchungsteam eine Crowdfunding-Aktion gestartet: <https://www.startnext.com/lgbtiq-wahlstudie>

### **Prävention und Intervention bei Menschenhandel zum Zweck sexueller Ausbeutung (PRIMSA)**

Ziel des in Deutschland vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie auf österreichischer Seite im Förderprogramm KIRAS vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie finanzierten Projekts unter der Leitung der Universität Vechta ist es, praktische Präventions- und Interventionsstrategien zur Verhinderung von Zwangsprostitution zu erarbeiten. Diese sollen die Arbeit sowohl für Beratungsinitiativen als auch für Behörden und die Polizeien in beiden Ländern erleichtern. Mehr unter <https://primsa.eu/>

## **c) Wissenschafts- und Gleichstellungspolitik**

### **Genderranking deutscher Großstädte 2017**

Die Heinrich-Böll Stiftung veröffentlichte aktuell in der Reihe „böll.brief“ das vierte Genderranking, in dem in 73 deutschen Großstädten die weiblichen Ratsanteile und Anteile in kommunalen Führungspositionen erhoben wurden und somit die Repräsentanz von Frauen in Schlüsselpositionen abgebildet werden kann. Aus den erhobenen Daten wurde ein Genderindex gebildet, der die Grundlage des vierten Genderrankings darstellt. Mehr unter:

[https://www.boell.de/sites/default/files/demokratiereform-03\\_genderranking\\_-\\_baf.pdf?dimension1=ds\\_genderranking17](https://www.boell.de/sites/default/files/demokratiereform-03_genderranking_-_baf.pdf?dimension1=ds_genderranking17)

### **GEECCO – Gender Equality in Engineering through Communication and Commitment**

CEWS/GESIS haben das neue Projekt “GEECCO – Gender Equality in Engineering through Communication and Commitment” gestartet. Das Projekt geht der Fragestellung nach, wie Hochschulen und Forschungsförderungsinstitutionen professioneller mit dem Thema Gendergerechtigkeit umgehen können. Im Zentrum steht dabei die Verminderung von Benachteiligung von Frauen in Wissenschaftskarrieren, Entscheidungsfindungen in Gremien und die Genderdimension in Forschung und Lehre. CEWS/GESIS übernimmt die Evaluation der Gleichstellungspläne der Partner/innen und die Entwicklung von Monitoringinstrumenten. Mehr unter: <https://www.gesis.org/cews/cews-home/drittmittelprojekte/aktuelle-projekte/geecco/>

### **Gleichstellungsförderung bei der DFG**

Die DFG will weiterhin die Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen in der Wissenschaft unterstützen. Dafür wurde am 05.07.2017 im Rahmen der Jahreshauptversammlung ein mehrteiliger Beschluss gefasst, der zusätzliche Maßnahmen und eine inhaltliche Neukzentuierung umfasst. Mehr unter:

[http://www.dfg.de/dfg\\_profil/zahlen\\_fakten/evaluation\\_studien\\_monitoring/studien/studie\\_gleichstellungsstandards/index.html](http://www.dfg.de/dfg_profil/zahlen_fakten/evaluation_studien_monitoring/studien/studie_gleichstellungsstandards/index.html)

### **In Kraft getreten: Das Gesetz zur Förderung von Transparenz von Entgeltstrukturen**

Das Gesetz zur Förderung von Transparenz von Entgeltstrukturen ist am 6. Juli 2017 in Kraft getreten. Ziel des Gesetzes ist es, den bereits seit über 50 Jahren geltenden Anspruch von Frauen auf gleiches Entgelt bei gleicher und gleichwertiger Arbeit weiter voranzutreiben. Das Gesetz verbessert den bisherigen Rechtsrahmen und stellt zugleich neue Instrumente zur Gleichstellung zur Verfügung.

Beschäftigte, die in Unternehmen mit mehr als 200 Mitarbeitenden arbeiten, haben ab sofort einen individuellen Auskunftsanspruch darüber, nach welchen Kriterien sie wie bezahlt werden. Darüber hinaus werden private Arbeitgeber\_innen mit mehr als 500 Beschäftigten aufgefordert, regelmäßig ihre Entgeltstrukturen auf die Einhaltung der Entgeltgleichheit zu überprüfen. Und Arbeitgeber\_innen mit mehr als 500 Beschäftigten, die lageberichtspflichtig sind, müssen ab sofort regelmäßig über Stand der Gleichstellung und der Entgeltgleichheit berichten. Diese Berichte sind für alle einsehbar. Mehr unter:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/presse/pressemitteilungen/gesetz-fuer-mehr-lohngerechtigkeit-tritt-in-kraft/117294>

[Zurück zum Anfang](#)

### III. Forschungsausschreibungen

**Richtlinie zur Förderung von Projekten im Wissenschaftsjahr 2018.** Bundesanzeiger vom 31.07.2017

Mehr unter: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1389.html>

Deadline: **01.09.2017**

EU-Ausschreibung für Projekte zur Bekämpfung von geschlechtsspezifischer Gewalt im Rahmen der Programms "Rechte, Gleichstellung und Unionsbürgerschaft". Ausschreibungstitel: "**Prevent and combat gender-based violence and violence against children**". Mehr unter:

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/rec/topics/rec-rdap-gbv-ag-2017.html>

Deadline: **14.11.2017**

### **HMWK: Frauen- und Geschlechterforschung an den HAWs**

Das HMWK schreibt den seit 2001 bestehenden Forschungsschwerpunkt erneut aus. Es stehen wieder 178.000 Euro zur Verfügung. Mehr unter

<https://wissenschaft.hessen.de/wissenschaft/frauenforschung/forschungsschwerpunkt-frauen-und-geschlechterforschung>

Deadline: **15.12.2017**

[Zurück zum Anfang](#)

### IV. Call for Papers

CfP 15. Karrierekongress WoMenPower "**New Work – Careers in a changing world**" zur HANNOVER MESSE, 27. April 2018, Convention Center, Messegelände Hannover. Mehr unter:

<http://www.hannovermesse.de/de/rahmenprogramm/specials/womenpower/call-for-papers.xhtmll>

Deadline: **22.09.2017**

CfP für die internationale und interdisziplinäre Konferenz "**Creative Bodies—Creative Minds**", 26-27.03.2018, RESOWI Zentrum, Universitätsstraße 15, A-8010 Graz, Austria. Mehr unter:

<https://creative-bodies.uni-graz.at/>

Deadline: **30.09.2017**

CfP Gender&History. Special Issue: **Migration, Institutions, and Intimate Lives: New Agendas in the History of Migration and Gender**. Mehr unter:

[https://onlinelibrary.wiley.com/store/10.1111/\(ISSN\)1468-0424/asset/homepages/GenderHistory\\_MigrationCFP\\_.pdf?v=1&s=5ba8746b55171173c59ca34adf60b67993d2fbaf](https://onlinelibrary.wiley.com/store/10.1111/(ISSN)1468-0424/asset/homepages/GenderHistory_MigrationCFP_.pdf?v=1&s=5ba8746b55171173c59ca34adf60b67993d2fbaf)

Deadline: **30.09.2017**

CfP für die im Rahmen des Projekts "Gender. Wissen. Informatik. Netzwerk zum Forschungstransfer des interdisziplinären Wissens zu Gender und Informatik (GEWINN)" stattfindende Konferenz zu **Gender und IT**. 14./15. Mai 2018 in Heilbronn. Mehr unter: <https://www.gender-wissen-informatik.de/Konferenz>

Deadline: **31.10.2017**

CfP Tagung: **Vermittler\_innen zwischen den Kulturen**. Das Museum der Moderne in Salzburg plant im Rahmen der Ausstellung Einfluss im Exil in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft „Frauen im Exil“ in der Gesellschaft für Exilforschung e.V., vom 12.-14. Oktober 2018 eine Tagung. Mehr unter [http://www.exilforschung.de/dateien/ag-frauen-im-exil/CfP%20Vermittler\\_innen%20zwischen%20den%20Kulturen%20Kopie%202.pdf](http://www.exilforschung.de/dateien/ag-frauen-im-exil/CfP%20Vermittler_innen%20zwischen%20den%20Kulturen%20Kopie%202.pdf)

Deadline: **01.12.2017**

CfP für den Transdisziplinären Workshop „**Konkurrenz für das politische ‚Alpha-Männchen‘. Wandel und Herausforderungen nach 100 Jahren Frauenwahlrecht.**“ 23.–24.02.2018, Philipps-Universität Marburg, Neuer Senatssitzungssaal, Raum: 003, Biegenstraße 12, 35037 Marburg. Mehr unter: <https://www2.gender.hu-berlin.de/ztg-blog/wp-content/uploads/2017/07/170705CfP.pdf>

Deadline: **22.12.2017**

[Zurück zum Anfang](#)

## **V. Service für Studierende, Stellenausschreibungen**

### **Bildungsreferent mit dem Fachschwerpunkt Jungenarbeit**

Das Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V. (KgKJH) schreibt zum 01. 01.2018 die Stelle des Referenten für Jungenarbeit aus. Diese Stelle ist vorerst für ein Jahr befristet und mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 37 Stunden vorgesehen. Mehr unter: [http://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/downloads/Stelle\\_Jungen\\_Ausschreibung\\_2018.pdf](http://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/downloads/Stelle_Jungen_Ausschreibung_2018.pdf)

Deadline: **31.08.2017**

### **Ausschreibung: Postdoktorandinnen-Programm der Hochschule Koblenz**

Anmeldungen für das Postdoktorandinnen-Programm der Hochschule Koblenz sind derzeit noch möglich. Mehr unter: [http://www.hs-](http://www.hs-koblenz.de/hochschule/organisation/pressebereich/aktuelles/detail/_n/jetzt-plaetze-sichern-postdoktorandinnen-programm-der-hochschule-koblenz-startet-in-die-naechste-r/)

[koblenz.de/hochschule/organisation/pressebereich/aktuelles/detail/\\_n/jetzt-plaetze-sichern-postdoktorandinnen-programm-der-hochschule-koblenz-startet-in-die-naechste-r/](http://www.hs-koblenz.de/hochschule/organisation/pressebereich/aktuelles/detail/_n/jetzt-plaetze-sichern-postdoktorandinnen-programm-der-hochschule-koblenz-startet-in-die-naechste-r/)

Deadline: **01.09.2017**

### **Stellenausschreibung: Referent\*in der Gleichstellungsbeauftragten (Universität Potsdam)**

Mehr unter: [https://www.uni-](https://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Ausschreibungen/3_MTV/67_2017_R)

[potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Ausschreibungen/3\\_MTV/67\\_2017\\_R](https://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Ausschreibungen/3_MTV/67_2017_R)

[eferent\\_GBA.pdf](https://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Ausschreibungen/3_MTV/67_2017_R)

Deadline: **05.09.2017**

### **Ausschreibung: Aigner-Rollett-Gastprofessur für Frauen- und Geschlechterforschung**

Befristetes Arbeitsverhältnis; zu besetzen für das Sommersemester 2018 / 01.03.2018-30.06.2018.

Mehr unter: <https://koordination-gender.uni-graz.at/de/geschlechterstudien/aigner-rollett-gastprofessur/>

Deadline: **06.09.2017**

## **Zwei Stipendien zur Promotion im Rahmen des Promotionsverbunds „Die Persistenz einer Kultur der Zweigeschlechtlichkeit“**

Das Zentrum für Gender- und Diversitätsforschung (ZGD) der Universität Tübingen ist ein interdisziplinäres und interfakultäres Zentrum, dessen Aufgabe die Forschungs- und Vernetzungsarbeit in den Bereichen ‚Gender‘ und ‚Diversität‘ ist. Dort werden zum 1.12.2017 zwei Stipendien zur Promotion im Fach Soziologie im Rahmen des Promotionsverbunds „Die Persistenz einer Kultur der Zweigeschlechtlichkeit“ befristet für die Dauer von drei Jahren vergeben.

Mehr unter: [https://www.uni-tuebingen.de/index.php?eID=tx\\_nawsecured1&u=0&g=0&t=1504095265&hash=17f8088cb864fd5c15cfd20c84a037e606aa3ab2&file=fileadmin/Uni\\_Tuebingen/Einrichtungen/Zentrale\\_Einrichtungen/Zentrum\\_GenderDiff\\_Forschung/Dokumente/Stipendienausschreibungen\\_Mini-Graduiertenkolleg\\_Soziologie.pdf](https://www.uni-tuebingen.de/index.php?eID=tx_nawsecured1&u=0&g=0&t=1504095265&hash=17f8088cb864fd5c15cfd20c84a037e606aa3ab2&file=fileadmin/Uni_Tuebingen/Einrichtungen/Zentrale_Einrichtungen/Zentrum_GenderDiff_Forschung/Dokumente/Stipendienausschreibungen_Mini-Graduiertenkolleg_Soziologie.pdf)

Deadline: **30.09.2017**

[Zurück zum Anfang](#)

## **VII. Tagungen und Veranstaltungen in Hessen**

**13.-15.09.2017, Frankfurt am Main**

**100 Jahre Frauenwahlrecht – Kampf, Kontext, Wirkung.** Historisches Museum Frankfurt, Saalhof 1, Frankfurt am Main. Mehr unter <https://www.historisches-museum-frankfurt.de/frauenwahlrecht>

**15.09.2017, Wiesbaden**

**Fachtag „Sexuelle Orientierung (k)ein Thema in der Kinder- und Jugendhilfe“** am Fachbereich Sozialwesen der Hochschule RheinMain in Wiesbaden. Anmeldung bis 08.09.2017 bei [Vanessa.Eggleston@student.hs-rm.de](mailto:Vanessa.Eggleston@student.hs-rm.de)

**04.-06.10.2017, Frankfurt am Main**

**Feminismus und Öffentlichkeit: Kritik, Widerstand und Interventionen im medialen Wandel,** Goethe-Universität Frankfurt am Main. Anlässlich der Verabschiedung von Ulla Wischermann wird die diesjährige Jahrestagung der Fachgruppe Medien, Öffentlichkeit und Geschlecht in Kooperation mit dem Cornelia Goethe Centrum in Frankfurt am Main veranstaltet. Mehr unter <https://feminismusundoeffentlichkeit2017.wordpress.com/>

**06.10.2017, Frankfurt am Main**

16. Hessischer Unternehmerinnentag „**Pioniergeist: Chancen durch Veränderungen**“, 6. 10.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr in der IHK Frankfurt am Main, Börsenplatz 4, 60313 Frankfurt. Mehr unter: <http://www.jumpp.de/sites/jumpp.de/files/downloads/20170406120845.pdf>

**13.10.2017, Frankfurt am Main**

Interdisziplinärer Fachtag des FeM Mädchenhauses „... **weil unsre Augen sie nicht sehn**“. Fachtag zu gendersensibler Arbeit mit traumatisierten Menschen, Titusforum Nordweststadt, Frankfurt, 8.30 - 17.00 Uhr. Teilnahmegebühr: 95 Euro, Verpflegung inklusive. Mehr unter: <http://www.fem-fachtag.de/>

**13.10.2017, Schwalmstadt**

Fachtag der IGfH in Kooperation mit der EH Darmstadt **Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge – Mädchen im Blick.** Mehr unter: <https://www.igfh.de/cms/sites/default/files/Fachtag%20umF%20-%20M%C3%A4dchen%20im%20Blick%2013-10-2017.pdf>



**06.-07.11.2017, Frankfurt am Main**

Fachgruppe Jungenarbeit in Hessen lädt zum Fachtag zur Jungenarbeit in Hessen im „Haus der Jugend“ in Frankfurt a.M. ein. Thema der Fachtagung: **“Macht-Männlichkeit-Ohnmacht?!“**

**Autoritäre Männlichkeiten–pädagogische Praxis in der Arbeit mit Jungen im Kontext aktueller politischer Debatten.** Mehr unter:

[http://jungenarbeit-hessen.de/images/Veranstaltungen/2017/Ausschreibung-Fachtag-zur-Jungenarbeit-in-Hessen\\_2017.pdf](http://jungenarbeit-hessen.de/images/Veranstaltungen/2017/Ausschreibung-Fachtag-zur-Jungenarbeit-in-Hessen_2017.pdf)

**22.11.2017, Gießen**

Fachtagung **Weibliche Genitalbeschneidung “Schutz und Hilfe für betroffene Mädchen und Frauen“**. Für Fachkräfte aus dem pädagogischen, medizinischen und therapeutischen Bereich. Konzertsaal im Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen. Mehr unter:

<http://www.wildwasser-giessen.de/vortrag/299>

**23.-24.02.2018, Marburg**

Transdisziplinärer Workshop **„Konkurrenz für das politische ‚Alpha-Männchen‘. Wandel und Herausforderungen nach 100 Jahren Frauenwahlrecht.“** Philipps-Universität Marburg, Neuer Senatssitzungssaal, Raum: 003, Biegenstraße 12, 35037 Marburg. Mehr unter: <https://www.uni-marburg.de/fb03/politikwissenschaft/institut/lehrende/henninger/workshop-geschlecht/programm>

[Zurück zum Anfang](#)

**VIII. Tagungen bundesweit und international**

**08.09.2017, Hannover**

Abschlussstagung des deutsch-österreichischen Verbundprojekts **„Prävention und Intervention bei Menschenhandel zum Zweck sexueller Ausbeutung“ (PRIMSA)**. Mehr unter [https://primsa.eu/wp-content/uploads/2017/08/PRIMSA\\_Abschlussstagung\\_Flyer.pdf](https://primsa.eu/wp-content/uploads/2017/08/PRIMSA_Abschlussstagung_Flyer.pdf)

**13.-14.09.17, Göttingen**

Netzwerktagung der Diversitätsforschenden 2017: **Intersektionalitätsperspektiven in der Diversitätsforschung**. Georg-August-Universität Göttingen. Mehr unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/563333.html>

**14.09.2017, Wien**

Vierte Jahrestagung des Best-Practice-Clubs **„Familie in der Hochschule“**. Technische Universität Wien. Mehr unter: <http://www.familie-in-der-hochschule.de/>

**15.-16.09.2017, Kiew**

2nd International Conference **“Modernistki. Violence in Architecture and Urban Space.**

Venue: Zabolotny State Scientific Library of Architecture and Construction, Kyiv, 50 Peremohy Ave.(Shuliavska metro station). Work languages: English, Ukrainian, Russian. Mehr unter:

<http://urbanforms.org.ua/en/projects/modernistki-conference-2016/>

**21.-22.09.2017, Essen**

**Liebeseerfindungen, Liebesempfindungen. Semantiken der Liebe zwischen Kontinuität und Wandel - vom Barock bis zur Gegenwart.** Universität Duisburg-Essen, Campus Essen, Glaspavillon der

Universität Duisburg-Essen, Campus Essen (Gebäude R12). Mehr unter <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/termine/id=34732>

**27.-28.09.17, Köln**

**15. Arbeitstagung der Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum (KEG).** Ort: Philosophikum (Phil.Fak. der UzK), Albertus-Magnus-Platz, 50931 Köln. Mehr unter: [http://gestik.uni-koeln.de/sites/gestik/user\\_upload/KEG\\_end.pdf](http://gestik.uni-koeln.de/sites/gestik/user_upload/KEG_end.pdf)

**28.-30.09.17, Köln**

Erste gemeinsame Konferenz der D-A-CH-Fachgesellschaften für Geschlechterforschung/-studien: „**Aktuelle Herausforderungen der Geschlechterforschung**“. Ort: Philosophikum (Phil.Fak. der UzK), Albertus-Magnus-Platz, 50931 Köln. Mehr unter: [http://gestik.uni-koeln.de/sites/gestik/user\\_upload/Aktuelle\\_Herausforderungen\\_der\\_Geschlechterforschung\\_Sept2017\\_Flyer.pdf](http://gestik.uni-koeln.de/sites/gestik/user_upload/Aktuelle_Herausforderungen_der_Geschlechterforschung_Sept2017_Flyer.pdf)

**28.09.2017, Saarbrücken**

Workshop "**Gender und Games. Rollen- und Geschlechterdarstellungen in digitalen Spielwelten**" 28.09.2017, 13.00-16.30 Uhr, in den Räumen der Katholischen Familienbildungsstätte, Ursulinenstr. 67, 66111 Saarbrücken. Mehr unter: [http://www.jungenarbeit-online.de/content.jsp?jsessionId=E7A2A8E61D85428113C5D214BEB19709&kontext=Kontext\\_63&auwahl=764](http://www.jungenarbeit-online.de/content.jsp?jsessionId=E7A2A8E61D85428113C5D214BEB19709&kontext=Kontext_63&auwahl=764)

**05.-06.10.2017, Leuven**

Tagung "**The impact of WWI on marriages, divorces and gender relations in Europe**" KU Leuven, Department of Sociology. Mehr unter: <http://greatwar.history.ox.ac.uk/?p=2660>

**11.-13.10.2017, Hannover**

**Hof und Homosexualität. Praktiken und Diskurse vom Mittelalter bis ins 21. Jahrhundert.** Volkswagen Stiftung, Hannover, Schloss Herrenhausen. Anmeldeschluss: 10.09.2017. Mehr unter <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/termine/id=34843>

**14.10.2017, Hamburg**

Workshop für Studierende und Young Professionals „**Historische Dimensionen von Geschlecht**“, Anmeldung bis 07.10.2017. Mehr unter: <https://syp.hypotheses.org/132>

**26.-27.10.2017, Siegen**

Workshop **Queerying Polska - Intervention in Humanities, Activism and Art since 1970.** Universität Siegen, Herrengarten 3 AH-H, 110 57072 Siegen. Mehr unter: <http://www.hsozkult.de/event/id/termine-34802>

**26.-28.10.2017, Stuttgart**

Tagung des **Arbeitskreises Geschlechtergeschichte der Frühen Neuzeit**, Stuttgart, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Tagungszentrum Hohenheim, Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart. Mehr unter: [http://www.univie.ac.at/ak-geschlechtergeschichte-fnz/?page\\_id=48](http://www.univie.ac.at/ak-geschlechtergeschichte-fnz/?page_id=48)

**02.-03.11.17, Berlin**

1. Kongress zu „**Kompetenzen in der Gendermedizinischen Lehre**“, Charite Berlin. Mehr unter: [https://gender.charite.de/aktuelles/meldungen/artikel/detail/kompetenzen\\_in\\_der\\_gendermedizinischen\\_lehre/](https://gender.charite.de/aktuelles/meldungen/artikel/detail/kompetenzen_in_der_gendermedizinischen_lehre/)



**06.-08.11.2017, Montréal**

Gender Summit North America 2017 **“Pluralism, Ethnicity & Inclusion – Canadian Values in a Global Context”** Montréal, Canada. Mehr unter: <http://www.gender-summit.com/gs11-regional-commitee>

**7.-10.11.2017 – Erfurt**

Konferenz **"Welche Theorie? Welche Praxis? Antidiskriminierung und Gleichstellung in Bildungskontexten"** Collegium Maius, Michaelisstr. 39, Erfurt. Mehr unter: [http://www.tkg-info.de/gleichstellungskonferenz\\_2017/](http://www.tkg-info.de/gleichstellungskonferenz_2017/)

**10.11.2017, Essen**

Jahrestagung des Arbeitskreis ‚Politik und Geschlecht‘ der DVPW **„Intersektionale und postkolonial-feministische Perspektiven als Instrumente einer politikwissenschaftlichen Macht- und Herrschaftskritik“**, Universität Duisburg-Essen, Campus Essen. Mehr unter: [http://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2017/04/CfP-AKPG\\_Konferenz-Nov-2017.pdf](http://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2017/04/CfP-AKPG_Konferenz-Nov-2017.pdf)

**08.12.17, Bielefeld**

Vernetzungstreffen Gender Studies: **„Wir müssen reden: Gleichstellung und Geschlechterforschung – eine Beziehung in den besten Jahren“**. Mehr unter: <http://www.netzwerk-fgf.nrw.de/netzwerk-interaktiv/veranstaltungen/veranstaltungen-netzwerk-fgf/>

**16.02.2018, Paderborn**

Save the Date: Konferenz **„Struktur und Dynamik – Un/Gleichzeitigkeiten im Geschlechterdiskurs“** an der Uni Paderborn. Mehr unter: [https://www.gesis.org/cews/news-events/veranstaltungskalender/cal/event/tx\\_cal\\_phpicalendar/safe-the-date-struktur-und-dynamik-ungleichzeitigkeiten-im-geschlechterdiskurs/caldate/2018/2/16/](https://www.gesis.org/cews/news-events/veranstaltungskalender/cal/event/tx_cal_phpicalendar/safe-the-date-struktur-und-dynamik-ungleichzeitigkeiten-im-geschlechterdiskurs/caldate/2018/2/16/)

[Zurück zum Anfang](#)

**IX. Tagungsberichte und -dokumentationen**

Anna Cristina Münch, Departement Geschichte, Universität Basel **„Communal Life of Women Religious: Authority, Legitimacy, Recognition“** an der Universität Basel, 26. und 27.5.2017. Mehr unter: <http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-7235>

Gabriele Pieri, Frauen & Geschichte Baden-Württemberg e.V. **Antisemitismus – Antifeminismus. Ausgrenzungsstrategien im 19. und 20. Jahrhundert.** Frauen & Geschichte Baden-Württemberg e.V. (F&G) / Landeszentrale für Politische Bildung Baden-Württemberg (LpB) 07.07.2017-09.07.2017, Bad Urach. Mehr unter: <http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-7296>

## X. Gender und MINT

### a) Tagungen

**14.-15.05.2018, Heilbronn**

Konferenz zu **Gender und IT** im Rahmen des Projekts: "Gender. Wissen. Informatik. Netzwerk zum Forschungstransfer des interdisziplinären Wissens zu Gender und Informatik (GEWINN)".

Mehr unter: <https://www.gender-wissen-informatik.de/Konferenz>

### b) Neuerscheinungen

**Ein Praxisbeispiel: Gendersensible Gestaltung des Studiengangs "BWL - Digitale Wirtschaft" an der Beuth Hochschule für Technik Berlin**

Aktuell ist ein ausführliches Arbeitspapier zur Gendersensiblen Gestaltung des Studiengangs "BWL - Digitale Wirtschaft" im Budrich-Verlag erschienen. Die interessante Anregung auch für andere vergleichbare Vorhaben ist auch als **kostenfreie PDF** erhältlich. Hierfür muss man bei Ausstattung auf PDF klicken. <https://shop.budrich-academic.de/produkt/gendersensible-gestaltung-des-neuen-studiengangs-bwl-digitale-wirtschaft-an-der-beuth-hochschule-fuer-technik-berlin/?v=3a52f3c22ed6>

Elke Ahlers / Christina Klenner / Yvonne Lott / Manuela Maschke / Annekathrin Müller / Christina Schildmann / Dorothea Voss / Anja Weusthoff: **Genderaspekte der Digitalisierung der Arbeitswelt**. Diskussionspapier für die Kommission „Arbeit der Zukunft“. Hans-Böckler-Stiftung, August 2017. Download unter [https://www.boeckler.de/pdf/p\\_AdZ\\_dp\\_August\\_2017.pdf](https://www.boeckler.de/pdf/p_AdZ_dp_August_2017.pdf)

Deborah Oliviera: **Gender und Digitalisierung. Wie Technik allein die Geschlechterfrage nicht lösen wird**. Working Paper Forschungsförderung Nr. 37, Hans-Böckler-Stiftung, Mai 2017. Download unter [https://www.boeckler.de/pdf/p\\_fofoe\\_WP\\_037\\_2017.pdf](https://www.boeckler.de/pdf/p_fofoe_WP_037_2017.pdf)

### c) Nachrichten aus der Wissenschaft

**Dialog MINT-Lehre. Mehr Frauen in MINT-Studiengänge**

Um die MINT-Lehre so zu verändern, dass sich mehr junge Frauen für einen MINT-Studiengang einschreiben hat das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg einen einjährigen Beratungsprozess für Lehrende der MINT-Studiengänge, Funktionsträgerinnen und Funktionsträger innerhalb der Hochschulen und Gleichstellungsbeauftragten angeboten. Die Beratung wurde von Prof. Dr. Susanne Ihsen (IHSENconsulting) in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V. durchgeführt. Abschlussbericht erhältlich unter: <https://kompetenzz.de/Unsere-Projekte/A-Z/Dialog-MINT-Lehre>

[Zurück zum Anfang](#)

## XII. Rezensionen

Backhaus, Wibke: **Bergkameraden. Soziale Nahbeziehungen im alpinistischen Diskurs (1860-2010)** (= Geschichte und Geschlechter 67). Frankfurt/ Main: Campus 2016. ISBN 978-3-593-50574-9, 333 Seiten, Preis: 45,00 €. Rezensiert für H-Soz-Kult von: Jürgen Reulecke, Neuere und Neueste Geschichte, Universität Gießen. Mehr unter: <http://www.hsozkult.de/publicationreview/id/rezbuecher-26895>

Gotto, Bernhard/ Seefried, Elke (Hrsg.): **Männer mit "Makel". Männlichkeiten und gesellschaftlicher Wandel in der frühen Bundesrepublik** (= Zeitgeschichte im Gespräch 25). Berlin: de Gruyter 2017. ISBN 978-3-11-045210-5, 156 Seiten, Preis: 16,95 €. Rezensiert für H-Soz-Kult von: Lena Elisa Freitag, Seminar für Mittlere und Neuere Geschichte, Universität Göttingen <http://www.hsozkult.de/publicationreview/id/rezbuecher-27569>

## XII. Neuerscheinungen

Bütow ,Birgit/ Munsch, Chantal (Hrsg.): **Soziale Arbeit und Geschlecht. Herausforderungen jenseits von Universalisierung und Essentialisierung.** Verlag Westfälisches Dampfboot, ISBN: 978-3-89691-234-3, 293 Seiten, Preis: 30,00 €. <https://www.dampfboot-verlag.de/shop/artikel/soziale-arbeit-und-geschlecht>

Denninger, Tina/ Schütze, Lea (Hrsg.): **Alter(n) und Geschlecht. Neuverhandlungen eines sozialen Zusammenhangs.** Verlag Westfälisches Dampfboot, ISBN: 978-3-89691-247-3, 242 Seiten, Preis: 28,00 €. <https://www.dampfboot-verlag.de/shop/artikel/alter-n-und-geschlecht>

Dietze, Gabriele: **Sexualpolitik. Verflechtungen von Race und Gender** Campus Verlag, EAN 9783593507217, 365 Seiten, Preis: 34,95 € <http://www.campus.de/buecher-campus-verlag/wissenschaft/soziologie/sexualpolitik-10907.html>

Eickelmann, Jennifer: **„Hate Speech“ und die Verletzbarkeit im digitalen Zeitalter. Phänomene mediatisierter Missachtung aus Perspektive der Gender Media Studies.** Transcript 2017. Mehr unter <http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4053-3/hate-speech-und-verletzbarkeit-im-digitalen-zeitalter?c=738>

Göwell, Stefanie: **Grenzen und Chancen der modernisierten Geschlechterordnung. Ein geschlechterkritischer Blick auf Gesellschaft und Schule.** Juli 2017. Mehr unter [https://www.psychosozial-verlag.de/catalog/product\\_info.php/cPath/1000\\_1100/products\\_id/2677](https://www.psychosozial-verlag.de/catalog/product_info.php/cPath/1000_1100/products_id/2677)

Hark, Sabine / Villa, Paula-Irene: **Unterscheiden und herrschen. Ein Essay zu den ambivalenten Verflechtungen von Rassismus, Sexismus und Feminismus in der Gegenwart.** Transcript 2017, ISBN 978-3-8376-3653-6, 176 Seiten, Preis 19,99 €. <http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3653-6/unterscheiden-und-herrschen?c=85>

Heß, Frauke: **Gendersensibler Musikunterricht. Empirische Studien und didaktische Konsequenzen.** Springer VS 2018, ISBN 978-3-658-19165-8, 211 Seiten, Preis: 44,99 €. <http://www.springer.com/de/book/9783658191658>

Jergus, Kerstin/ Krüger, Jens Oliver/ Roch, Anna (Hrsg.): **Elternschaft zwischen Projekt und Projektion. Aktuelle Perspektiven der Elternforschung.** Springer VS 2018, ISBN 978-3-658-15004-4, 319 Seiten, Preis: 39,99 €. <http://www.springer.com/de/book/9783658150044>

Kahlert, Heike: **Generativität und Geschlecht in alternden Wohlfahrtsgesellschaften. Soziologische Analysen zum 'Problem' des demographischen Wandels.** Springer VS 2018, ISBN 978-3-531-18181-3, 272 Seiten, Preis: ca. 34, 95 €. <http://www.springer.com/de/book/9783531181813>

Küppers, Carolin: **Gefährlich oder gefährdet? Diskurse über Sexarbeit zur Fußball-Weltmeisterschaft der Männer in Südafrika.** Springer VS 2018, Softcover ISBN 978-3-658-15121-8, 387 Seiten, Preis: 49,99 €. <http://www.springer.com/de/book/9783658151218>

Lenz, Ilse/ Evertz, Sabine/ Ressel, Saida (Hrsg.): **Geschlecht im flexibilisierten Kapitalismus? Neue Ungleichheiten.** Springer VS 2017, Softcover ISBN 978-3-658-15347-2, 225 Seiten, Preis: 24, 99 €. <http://www.springer.com/de/book/9783658153472>

Liebig, Brigitte/Oechsle, Mechtild (Hrsg.): **Fathers in Work Organizations. Inequalities and Capabilities, Rationalities and Politics.** Budrich 2017, ISBN: 978-3-8474-0703-4, 34,90 €. <https://shop.budrich-academic.de/produkt/fathers-in-work-organizations/?v=3a52f3c22ed6>

Müller, Marion/ Steuerwald, Christian (Hrsg.): **»Gender«, »Race« und »Disability« im Sport. Von Muhammad Ali über Oscar Pistorius bis Caster Semenya.** Transcript 2017, ISBN 978-3-8376-3425-9, 286 Seiten, 29,99 €. <http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3425-9/gender-race-und-disability-im-sport?c=85>

Peeck-Ho, Catharina: **Sicherheit, Geschlecht und Minderheitenpolitik. Kritische Perspektiven auf die britische Antiterrorstrategie.** Transcript 2017, ISBN 978-3-8376-3977-3, 224 Seiten, Preis: 32,99 €. <http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3977-3/sicherheit-geschlecht-und-minderheitenpolitik?c=792>

Riegraf, Birgit: **Staatstheorien, Geschlecht und New Public Management. Eine Einführung.** Springer VS 2018, Softcover ISBN 978-3-531-15031-4, 220 Seiten, Preis: ca. 19,99 €. <http://www.springer.com/de/book/9783531150314>

Schutzbach, Franziska: **„Gender\_eraus! 12 Richtlinienstellungen zu Antifeminismus und Gender-Kritik“** [https://www.rosalux.de/fileadmin/rls\\_uploads/pdfs/sonst\\_publicationen/Gender\\_Raus.pdf](https://www.rosalux.de/fileadmin/rls_uploads/pdfs/sonst_publicationen/Gender_Raus.pdf)

Tkotzyk, Raphaela: **Taffe Kommissarinnen und emanzierte Kommissare? Zur sozialen Konstruktion zeitgenössischer TV-Ermittlerteams in deutschen Krimserien.** Transcript 2017, ISBN 978-3-8376-4015-1, 292 Seiten, Preis: 39,99 €. <http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4015-1/taffe-kommissarinnen-und-emanzierte-kommissare?c=792>

Tuzcu, Pinar: **»Ich bin eine Kanackin«. Decolonizing Popfeminism – Transcultural Perspectives on Lady Bitch Ray.** Transcript 2017, ISBN 978-3-8376-3572-0, 192 Seiten, Preis: 29,99 €. <http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3572-0/ich-bin-eine-kanackin?c=792>

Witzenzellner, Jana: **Zwischen Aufklärung und Propaganda. Strategische Wissenspopularisierung im Werk der spanischen Sexualreformerin Hildegart Rodríguez (1914-1933).** Transcript 2017, ISBN 978-3-8376-3855-4, 394 Seiten, Preis: 54,99 €. <http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3855-4/zwischen-aufklaerung-und-propaganda?c=792>

[Zurück zum Anfang](#)

### **XIII. Zeitschriftenschau**

Wagadu v. 17, 2017, Special Issue: **Telling My Story: Voices from the Wyoming Women’s Prison**  
Mehr unter: <http://webhost1.cortland.edu/wagadu/>

Body Politics. Zeitschrift für Körpergeschichte 7/2016 Heft 7 - Jahrgang 4 **Body Polis-Körpergeschichte und Stadtgeschichte.** Herausgegeben von Pascal Eitler / Joseph Ben Prestel. Mehr unter <http://bodypolitics.de/de/das-aktuelle-heft/>

GIRLHOOD STUDIES Schwerpunkt: **Technologies of Nonviolence: Reimagining Mobile and Social Media Practices in the Lives of Girls and Young Women** Heft 10.2 | 2017. Mehr unter: <http://www.berghahnjournals.com/view/journals/girlhood-studies/10/2/girlhood-studies.10.issue-2.xml>

onlinejournal kultur & geschlecht, 19, Schwerpunkt Queer Studies. Mehr unter:  
<https://kulturundgeschlecht.blogs.ruhr-uni-bochum.de/?p=497>

Gender and History 29 (2017), 2. Aktuelle Ausgabe unter  
<http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/gend.2017.29.issue-2/issuetoc?campaign=woletoc>

[Zurück zum Anfang](#)

#### XIV. Veröffentlichungen hessischer Kolleginnen und Kollegen

Pape, Judith: **Beikost als komplizierte Angelegenheit. Erwartete Risiken bei der Umstellung auf feste Kost und daran gebundene Verantwortlichkeiten beim Elternpaar.** In: Soziologie Magazin 10/2017, Heft 15, S. 35-52. [http://www.gffz.de/fileadmin/user\\_upload/Online-Publikation/Pape\\_eJournal-Soziologie-des-Essens-15.pdf](http://www.gffz.de/fileadmin/user_upload/Online-Publikation/Pape_eJournal-Soziologie-des-Essens-15.pdf)

Theurer, Lea: **Pop Doing Gender** VAS Verlag, ISBN 978-3-88864-155-8, 108 Seiten, Preis: 11,00 €  
[http://www.vasverlag.de/product\\_info.php?info=p466\\_Pop-Doing-Gender---Lea-Theurer.html&XTCsid=e5ed7e97f9334dea33beedf1960826e](http://www.vasverlag.de/product_info.php?info=p466_Pop-Doing-Gender---Lea-Theurer.html&XTCsid=e5ed7e97f9334dea33beedf1960826e)

Timmermanns, Stefan: **Weniger Drama bitte! Überlegungen zum Thema gender und Sexualpädagogik.** In: Glockentöger ,Ilke/ Adelt, Eva (Hrsg.): **Gendersensible Bildung und Erziehung in der Schule. Grundlagen – Handlungsfelder – Praxis**, S. 71-84. Waxmann 2017, ISBN 978-3-8309-3629-9, 240 Seiten, Preis: 29,90 €. [https://www.waxmann.com/waxmann-buecher/?no\\_cache=1&tx\\_p2waxmann\\_pi2%5Bbuch%5D=BUK125185&tx\\_p2waxmann\\_pi2%5Baction%5D=show&tx\\_p2waxmann\\_pi2%5Bcontroller%5D=Buch&cHash=1812dad005a6a2ab49d783db47c3aaeb](https://www.waxmann.com/waxmann-buecher/?no_cache=1&tx_p2waxmann_pi2%5Bbuch%5D=BUK125185&tx_p2waxmann_pi2%5Baction%5D=show&tx_p2waxmann_pi2%5Bcontroller%5D=Buch&cHash=1812dad005a6a2ab49d783db47c3aaeb)

[Zurück zum Anfang](#)

#### XV. Impressum

Dr. Margit Götttert, Dr. Rhea Seehaus  
**gFFZ – Gender- und Frauenforschungszentrum der hessischen Hochschulen**  
Postanschrift:  
Nibelungenplatz 1, D-60318 Frankfurt am Main  
Tel. +49-69-1533-3150, Fax: +49-69-1533-3151  
E-Mail: [goetttert.m@gffz.de](mailto:goetttert.m@gffz.de) [info@gffz.de](mailto:info@gffz.de)  
Homepage: [www.gffz.de](http://www.gffz.de)